



Epistel



Gemeindebrief Juni – August 2021

der ev.-luth. Kirchengemeinden der Niedergrafschaft:
Veldhausen-Füchtenfeld, Neuenhaus-Uelsen, Emlichheim-Hoogstede



*Im Sommer schenkt uns Gott die kleinen
Schönheiten seiner großen Schöpfung*



Füchtenfeld



Veldhausen



Neuenhaus



Uelsen



Hoogstede



Emlichheim

Inhaltsverzeichnis

Angedacht	3
Gemeindenachrichten aus Emlichheim und Hoogstede	4-7
Gemeindenachrichten aus Neuenhaus-Uelsen	8-11
Gemeindenachrichten aus Veldhausen-Füchtenfeld	12-15
Kinderseiten	16-17
Übergemeindliches	18
Ansprechpartner in Ihren Kirchengemeinden Emlichheim und Hoogstede	19
Gottesdienste	20-21
Ansprechpartner in Ihren Kirchengemeinden Veldhausen-Füchtenfeld und Neuenhaus-Uelsen	22
Jüdisches Leben in Deutschland	23
Jugendseite	24
Arche Noah KITA Emlichheim	25
Johannes KITA Neuenhaus	26
Kleiner Stern KIGA Füchtenfeld	27
Geburtstage in Emlichheim und Hoogstede	28-29
Geburtstage in Neuenhaus-Uelsen	30-31
Geburtstage in Veldhausen-Füchtenfeld	32-33
Freud und Leid in Emlichheim und Hoogstede	34
Freud und Leid in Neuenhaus-Uelsen	35
Freud und Leid in Veldhausen-Füchtenfeld	36
Gruppen und Kreise in Emlichheim und Hoogstede	37
Gruppen und Kreise in Neuenhaus-Uelsen	38
Gruppen und Kreise in Veldhausen-Füchtenfeld	39

Impressum

Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Emlichheim & Hoogstede
z.Zt. Pastorin Anne Noll
Winterhallstr. 3, 49824 Emlichheim, Tel.: 05943/338

Ev.-luth. Kirchengemeinde Neuenhaus-Uelsen
Pastorin Anne Noll
Schulstr. 7, 49828 Neuenhaus, Tel.: 05941/256

Ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld
Pastorin Edda Remmers-Thielke
Bahnhofstr. 24, 49828 Veldhausen, Tel.: 05941/5530

Verantwortliche Redakteure:

Emlichheim & Hoogstede (V.i.S.d.P.)
Ingo Wiesler, Sandhook 20, 49824 Emlichheim
Tel.: 05943/98171, Email: i.wiesler@online.de

Neuenhaus-Uelsen:
Pastorin Noll, Schulstr. 7, 49828 Neuenhaus,
Tel.: 05941/256, Email: Anne.Noll@evlka.de

Veldhausen-Füchtenfeld:
Pastorin Remmers-Thielke,
Bahnhofstr. 24, 49828 Veldhausen,
Tel.: 05941/5530, Email: kg.veldhausen@evlka.de

Druck:

Druckerei MEPrint
Schulze-Delitzsch-Str. 5, 49716 Meppen, Tel.: 05931/2508

Auflage: 3.200

Der Gemeindebrief „Epistel“ erscheint alle drei Monate
und ist weiterhin kostenlos.

Der Redaktionsschluss ist der 01.02., 01.05., 01.08. und
01.11. des jeweiligen Jahres

Den Gemeindebrief finden Sie auch im Internet unter
<http://www.niedergrafschafter.de/>

Wer für den Gemeindebrief spenden möchte, kann es unter folgendem Konto:

Kirchenkreisamt Meppen, Konto: DE78 2665 0001 0000 0558 30

Zweck: Niedergrafschafter Gemeindebrief „Epistel“

Liebe Leserinnen und Leser,

Im Monatsspruch für den Juli, dem Ferien- und Urlaubsmonat, in dem wir hoffentlich wieder mehr Freiheiten genießen können, heißt es: „Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir.“ Apostelgeschichte 17,27. Das sind Worte, die der Apostel und Missionar Paulus auf seiner zweiten Missionsreise in der berühmten Areopagrede in Athen in Griechenland gesagt hat. Urlaub zu machen in einem anderen Land, vielleicht auch in Griechenland, das wird hoffentlich im Sommer wieder möglich sein. Der Monatsspruch, wie schon gesagt, gehört zur Areopagrede des Paulus, die der Apostel im 1. Jahrhundert nach Christus ca. 30 Jahre nach der Auferstehung von Jesus, dem Sohn Gottes, gehalten hat. Der Areopag ist ein Hügel in Athen, wo ursprünglich der Rat der Stadt zusammenkam. Dort auf dem Marktplatz der Weltanschauungen, auch vor Gelehrten und Philosophen, redet Paulus von unserem Gott und unserem Heiland Jesus Christus. In seiner Rede lobt Paulus die Religiosität der Athener mit den vielen Heiligtümern und Altären. Die Athener fühlen sich angesprochen. Sie sind bereit, Neues aufzunehmen. Anknüpfungspunkt für seine Rede, für seine Verkündigung von Gott und seinem Sohn Jesus Christus, dem Gekreuzigten und Auferstandenen, ist ihm der eine Altar, auf dem stand: „Dem unbekanntem Gott.“

Der antike Mensch suchte sich mit diesem Altar vor dem Zorn der Götter zu schützen, die vielleicht existierten, vielleicht aber nicht bekannt waren und nicht gebührend verehrt wurden. Paulus sagt den Zuhörerinnen und Zuhörern: Euer unbekannter Gott ist in Wirklichkeit gar kein unbekannter, fremder und ferner Gott, sondern er ist uns immer schon ganz nah, ganz verbunden. „In ihm leben, weben und sind wir.“ Es ist sein Wille, dass es uns gibt, dass wir leben dürfen. Die Erde hat er uns

anvertraut, sie zu bebauen und zu bewahren. In seinem Sohn, im Gekreuzigten und Auferstandenen, hat er sich als der barmherzige und allmächtige Gott, Vater offenbart. Unser Gott ist uns gnädig zugewandt. Wir sind uns nicht ohne Gnade überlassen. Unser Gott ist für uns da im Leben und darüber hinaus. Er hat es uns ja bei der Taufe versprochen. An die Auferstehung zu glauben, war für die Anwesenden nicht einfach. Da sind auch wir immer wieder gefordert. Einige konnte der Apostel für seine neue Lehre, für das Christsein gewinnen. Kein rauschender Erfolg, aber auch kein Grund zu resignieren, damals, und auch heute nicht.

„Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir.“

Gott ist nah, erfahrbar. Gottes Worte geben Orientierung. Wir können Gottes Liebe, Gottes Kraft in unserem Leben spüren. Gläubige können davon erzählen, wie wir das ja auch in der Bibel lesen können.

Seien, bleiben, werden wir offen für Gottes Worte, für Gottes Liebe.

Die Ferien- und Urlaubszeit mit hoffentlich mehr Ruhe und Stille kann mehr Raum dafür schaffen, Gottes Stimme im Leben zu hören, mit Gott ins Gespräch zu kommen, Gott im Leben zu spüren. Amen

Edda Remmers-Thielke, Pastorin

Gott will, uns soll geholfen sein; deswegen kam der Sohn auf Erden und nahm hernach den Himmel ein, deswegen klopft er für und für so stark an unseres Herzens Tür. EG 354,3





Wir **wünschen**
unseren Leserinnen
und Lesern
erholsame und
segensreiche
Sommertage!

Verteilandachten

Seit Wochen (bald schon Monaten) verteilen wir jede Woche eine Verteilandacht als Sonntagsgruß, da wir ja wegen der hohen Inzidenzwerte keine Präsenzgottesdienste in der Kirche feiern können. Zum Einen möchte ich all denen, die das Verteilen übernommen haben, herzlich für Ihr Engagement danken. Zum Anderen möchte ich fragen: Bekommen Sie diese Andacht noch nicht, hätten aber Interesse? Dann melden Sie sich bitte unter 05943/338 oder kg.emlichheim@evlka.de im Kirchenbüro. Wir möchten gern mit Ihnen verbunden bleiben!

Danke!!! Und bitte!!!

Danken möchte ich auch all denen, die in den vergangenen Wochen für unsere Kirchengemeinden per Überweisung oder per Briefumschlag gespendet haben. Es ist sehr schön, wenn uns auf diesem Wege gezeigt wird, dass Sie sich weiterhin mit uns verbunden fühlen, auch wenn wir uns zur Zeit nicht treffen können.

Wenn auch Sie eine Spende für die Arbeit unserer Kirchengemeinden geben möchten, ist es möglich dies per Banküberweisung zu tun:

Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Meppen,

IBAN: DE78 2665 0001 0000 0558 30,

Verwendungszweck Emlichheim: 7215 73 0004 oder

Verwendungszweck Hoogstede 7220 73 0004.

Für die Diakoniekasse können Sie spenden mit dem Verwendungszweck 7215 73 0002 (Emlichheim) bzw. 7220 73 0002 (Hoogstede).

Wir sind dankbar für jede Spende und verwenden Ihr Geld zur Zeit vor allem dafür, in Form von online-Formaten bzw. kleinen Gaben oder postalischen Grüßen Kontakt mit unseren Gemeindegliedern zu halten. Zu Ostern haben wir z.B. Ostergrüße in die Pflegeheime gebracht, um auch den Menschen dort zu zeigen: Ihr seid nicht vergessen!



Ihre / Eure Pn. Anne Noll

Treffpunkt „Smalltalk“ der Jugendgruppe



Endlich mal wieder haben wir uns von der Jugendgruppe kurz getroffen. Es war am Karsamstag bei sonnigem Wetter. Zwar fand die Begegnung in geteilten Gruppen zu verschiedenen Uhrzeiten auf dem Parkplatz statt, aber wir haben das Wiedersehen und den Austausch genossen. Schnell bemerkten wir, dass es halt doch etwas ganz anderes ist, sich im Gruppenkreis gegenüberzustehen, als nur per Telefon oder über unsere Whatsapp-Gruppe im Handy Kontakt zu haben. Sogleich bekamen wir Lust auf weitere Treffen und haben schon Pläne geschmiedet, doch leider wird die Umsetzung wohl noch warten müssen. Es war schön zu merken, dass trotz der langen Pause sich alle noch immer sehr einheitlich verbunden fühlen und sich auf-

einander freuen. Als Überraschung hatte ich jedem ein kleines Ostertütchen gepackt und zur Überraschung bekam auch ich eins. Wie schön! Solche Momente tun in dieser Zeit besonders gut! Und es ist lobend zu erwähnen, wie ausdauernd und pflichtbewusst die Jugendlichen mit dieser Coronazeit umgehen. Noch brauchen wir weiterhin Kraft und Stärke, da wir auf vieles verzichten müssen. Aber dann werden wir wieder da sein: in unserem Gruppenraum, in der Kirche, auf der Freizeit, auf dem Gemeindefest, als Veranstalter von: „Gottesdienst mal anders“.....

Wir hoffen, auch Sie dann dort zu sehen! Alles Gute und bitte gesund bleiben!

Liebe Grüße

Gitta Bloemendal



Der Hoogsteder Frauenkreis in der Coronazeit



Auch wir dürfen uns natürlich nicht treffen! Aber jedem einen Ostergruß vorbeibringen, das ist erlaubt. Und somit haben Renate und ich uns überlegt, den Frauen einen kleinen Lichtblick in den oft so grauen Alltag zu bringen. Also packte ich kleine Tütchen fertig, welche Renate dann per Fahrrad verteilte. Selbstverständlich war auch für jeden die Osterkerze vom Landesbischof mit dabei. Renate und ich freuen uns aufs Wiedersehen, doch noch ist Geduld angesagt! Bis dahin bleibt gesund und behütet!

Eure Gitta Bloemendal

Landesbischof Ralf Meister überreicht in der Thomaskirche Hoogstede Osterkerzen an die Gemeinden der Niedergrafschaft



Unser Landesbischof Ralf Meister besuchte Ende Februar die Thomaskirche in Hoogstede, um den Ev.-luth. Kirchengemeinden der Niedergrafschaft jeweils 100 Osterkerzen zur Verteilung in den Gemeinden zu überbringen. Nach Ankunft des Bischofs gab es vor der Kirche eine kurze Vorstellung der anwesenden Gemeindevertreter und Gäste, sowie des Hoogsteder Bürgermeister Fritz Berends. Nach der Begrüßung durch unsere Vakanzvertreterin Pastorin Anne Noll und KV-Vorsitzenden Reinhard Golde hielt Bischof Meister eine kurze, aber sehr bewegende Andacht, in der er darlegte, wie es zu der Idee der Kerzenverteilung gekommen war:

Auf der Fahrt zu einem Freund, dessen Frau kurz vorher plötzlich verstorben war, kam ihm ein Lied in den Sinn, in dem von 10.000 Kerzen gesungen wird und das Gottes Liebe noch heller als sie leuchte.

Mit Blick auf das 60-jährige Bestehen der Thomaskirche sagte Bischof Meister scherzhaft, dass es nur wenig Kirchengebäude gäbe, die er bisher besucht hat und die etwa im gleichen Alter wie er seien. Nach etwa einer Stunde verließ der Bischof mit seinem Fahrer Hoogstede wieder, um zur nächsten Gemeinde Sögel im Emsland und anschließend zurück nach Hannover zu fahren. Vor

Hoogstede hatte er in Schüttorf Station gemacht. Für uns als Niedergrafschafter Kirchengemeinden war der hohe Besuch gerade in dieser für uns alle belastenden Coronapandemie, ein „leuchtendes Signal der Hoffnung“, wie es Bischof Meister in seiner Andacht selbst ausdrückte. Und für die Thomaskirchengemeinde Hoogstede ist es sicherlich eine besondere Geste zum 60. Kirchweihjubiläum, für die wir sehr dankbar sind. Die drei Fotos (Urheberrechte bei Sascha Vennemann/GN) zeigen die Vorstellung/Begrüßung vor der Kirche, die Andacht von Bischof Meister und die Überreichung der Osterkerzen in der Thomaskirche.



Wir haben gewonnen!

In der Epistel-Ausgabe Dezember 2020-Februar 2021 haben wir davon berichtet, dass wir uns mit unserer Hauptkonfirmandengruppe aus Neuenhaus beim Jugendandachts-Preis unseres Kirchenkreises beworben haben. Im März bekamen wir die Nachricht: Wir haben gewonnen! Aufgrund der Coronapandemie hat die Jury alle Einsendungen mit 80,-€ prämiert. Sobald die Kontaktbeschränkungen es erlauben, werden wir mit den Konfirmand:innen

überlegen, was wir mit ihrem Gewinn machen wollen. Zurzeit wird die Idee diskutiert, den Konfi-Raum im Keller des Neuenhauser Gemeindehauses von dem Geld zu renovieren. Diese Idee hatten wir schon ganz zu Beginn der Konfizeit, bevor die Coronasituation eine Ausführung des Plans unmöglich machte. **Wir sind stolz auf unseren wirklich tollen Konfirmandenjahrgang! Herzlichen Glückwunsch an euch!!**

Anne Noll



Rückblick – Was hat sich in der Gemeinde so getan? Keine Gottesdienste – keine Treffen – tote Hose? Bei Weitem nicht!

Wir, der Kirchenvorstand, Pastorin Noll, Gruppenleiterinnen und Ehrenamtliche haben trotzdem versucht Kontakt zu halten mit den unterschiedlichsten Aktionen, die wir hier nur kurz aufzeigen wollen, vielleicht hat Sie auch das eine oder andere davon erreicht. Zunächst einmal gibt es jeden Sonntag mal in Uelsen, mal in Neuenhaus aufgenommene Online-Andachten, die man sich auf www.lutherisch-in-neuenhaus-uelsen.wir-e.de ansehen kann, entweder zur normalen Gottesdienstzeit als Ersatz oder wann immer man möchte.

Sie haben keine Möglichkeit ins Internet zu kommen? Kein Problem,

denn diese Andachten gibt es auch schriftlich und werden zum Wochenende hin von vielen Ehrenamtlichen verteilt. Sollten Sie auch diese **Verteil-Andachten** lesen wollen und bekommen sie nicht, dann melden Sie sich im Pfarrbüro, damit Sie in der Liste aufgenommen werden.

Online gab es auch einmal im Monat die **Feierabend-Andachten**; „**Wundertüten**“ zum **Weltgebetstag** in Neuenhaus mit Gottesdienstordnung, der Titelbildkarte und einem Blumenstaattütchen; **kleinere Präsente und Karten** für die Frauenkreise und für die Gemeindecafé-Teilnehmer; am Gründonnerstag in Neuenhaus einen



ökumenischen **Stations-Gottesdienst** und in der Kar- und Osterwoche als ökumenische Aktion den „**Hoffnungsweg**“ mit rund 40 Osterbotschaften zum Lesen und Verweilen; in



der Karwoche in Uelsen ein ökumenisch vorbereiteter **Stationenlauf**; es gab auch einen „**Osterbrief**“, ein Heftchen mit einem Gottesdienstablauf zum Lesen und Singen; **Osterkerzen**, von Landesbischof Meister den Kirchen überreicht (siehe Hoogstede S. 7) und eine **Oster-Überraschung** für 35 Kinder, die ein Ostertütchen mit Texten und Basteleien bekamen.

Martina Gebauer



Frauengesprächskreis - Jubiläum



Ja, es sind tatsächlich 20 Jahre her, dass Wöltjens nach Lemgo gezogen sind und somit der Frauengesprächskreis „führerlos“ war. Spontan entschieden

sich Elly Bode und Martina Gebauer die Leitung des Kreises zu übernehmen und monatlich für die Frauen ein geselliges, aber auch lehrreiches Treffen anzubieten.

Neben vielen interessanten Themen wurde auch kreativ etwas geboten, Ausflüge wurden gemacht (zuerst noch per Rad, zuletzt mit mehreren Autos in Fahrgemeinschaften) und die Frauen erinnern sich gerne an die jährlichen Klostertage, bei denen die jeweilige Jahreslosung von vielen Seiten bespro-

chen bzw. erarbeitet wurde. Leider fiel der Klostertag letztes und auch dieses Jahr coronabedingt aus. Genauso auch unsere Treffen, die uns fehlen, was man im Herbst bei zwei Abenden feststellen konnte, wo die Teilnehmerzahl leider noch begrenzt werden musste. Wie und wann es weitergeht? Wir wissen es noch nicht, versuchen aber auch so, weiter in Kontakt zu bleiben.

Martina Gebauer

Ich bin dabei!

Till Andrees ist neu in unserem Kirchenvorstand



Anne Noll: Till, Du bist für Gerhard Leuchtmann in den KV nachberufen worden – vielen Dank, dass Du Dich bei uns einsetzen willst! Wir freuen uns besonders, dass wir in Dir als Malermeister wieder jemanden für den Bauausschuss gefunden haben. Wo bist Du denn tätig?

Till Andrees: Ich habe bei der Firma Engbers Farben das große Glück, die Werkstatteleitung in kompletter Alleinverantwortung übernehmen zu dürfen und mich so entfalten zu können, wie ich es mir vorstelle.

Anne Noll: Im vergangenen Jahr habe ich Dich und Deine Frau Katja am letzten Wochenende vor dem ersten Corona-Lockdown in der Uelsener

St.-Jakobus-Kirche getraut. Seitdem hat sich das Leben ja massiv verändert. Was vermisst Du am meisten? Und was sind Deine Kraftquellen?

Till Andrees: Ja wir hatten das große Glück, noch eine tolle Hochzeitsfeier ohne jegliche Einschränkungen feiern zu dürfen, genauso wie wir es uns vorgestellt haben. Und das vermisse ich sehr, sich mit vielen Menschen zu treffen und unbeschwert den Moment genießen zu können. Das allgemeine Leben hat sich gewaltig verändert, aber auch daraus sollte man das Beste machen, die Zeit die man jetzt hat sinnvoll zu nutzen, einmal innehalten um mit sich und Gott ins Gespräch zu kommen, sich bewusst machen wie viel man schon erreicht hat, wie gut es einem geht, wie viele tolle Menschen man kennen gelernt hat und sich einen Moment Zeit zu nehmen um mal Danke zu sagen. Die Erinnerungen und das bewusste Wahrnehmen von kleinen Dingen, wie z.B. ein Telefonat mit einem guten Freund und die positiven Gedanken sind meine Kraftquelle.

Anne Noll: In der Bibel wird die Gemeinde der Gläubigen als „Haus aus lebendigen Steinen“ bezeichnet. (1. Petrus 2,5) Was für ein Stein bist Du? Eher ein Fundament oder eher ein Zierstein am Eingang, oder...?

Till Andrees: Das ist eine gute Frage, wenn ich ein bisschen drüber

nachdenke, würde ich mich als Sturz bezeichnen, da sie als obere Begrenzungen von Fenster- oder Türöffnungen dienen und die Funktion des stabilen Trägers übernehmen und das Gewicht von oben aufnehmen und an die tragfähigen Mauerwerksbereiche abgeben.

Abschied aus dem KV

Gerhard Leuchtmann verabschiedet



Am 11. März 2021 haben wir Gerhard Leuchtmann aus unserem Kirchenvorstand verabschiedet. Er möchte sein Amt aus privaten Gründen abgeben. Wir werden ihn und seine Besonnenheit, aber vor allem auch seine Fachkenntnis im Bauausschuss schmerzlich vermissen! Der Präsentkorb kann nur ein kleiner Abglanz sein für den Dank, der seinem Engagement in unserer Kirchengemeinde gebührt. Wir wünschen für den „Ruhestand“ von den Verwaltungsaufgaben der Kirchengemeinde Gottes Segen!

Anne Noll

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien das 12. Lebensjahr vollendet haben, sind herzlich eingeladen, sich zum Konfirmandenunterricht anzumelden. Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien und findet in Neuenhaus statt. Wir verschicken an alle, deren Daten wir vorliegen haben, einen Einladungsbrief mit allen nötigen Formularen und Informationen – allerdings kam es in letzter Zeit leider häufig vor, dass in unserem Daten-Programm Jugendliche nicht aufgeführt waren, obwohl sie Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind. Falls Sie und Ihr Kind also keinen Brief bekommen, bitte ich schon einmal vorab um Entschuldigung und lade auf *diesem* Wege herzlich ein, sich zum Konfirmandenunterricht anzumelden. Die Formulare können auch im Kirchenbüro abgeholt werden. Am Dienstag, 29.6.21 um 17 Uhr lade ich herzlich zu einem Informationstreffen ein. Sollten wir uns nicht im Gemeindehaus in der Schulstraße versammeln können, wird es eine Videokonferenz geben. Ich freue mich auf den neuen Konfi-Jahrgang!

Anne Noll

Konfirmationen

Wir laden herzlich ein zum Vorstellungsgottesdienst unserer Konfirmand:innen, am 20.6. um 10 Uhr, hoffentlich in der Neuenhauser St.-Johannes-Kirche oder online – je nach dem, was uns dann möglich ist. Die Konfirmation findet dann am Wochenende 11./12.9. statt. Im Schaukasten an den Kirchen werden wir rechtzeitig bekannt geben, welche Jugendlichen an welchem Tag eingesegnet werden.

Abendmahl

Seit über einem Jahr müssen wir nun auf Gottesdienste mit Abendmahl verzichten. Mehrere Gemeindemitglieder haben sich schon an mich gewendet, und gefragt, wann Abendmahl denn endlich wieder möglich sei. Deshalb haben wir uns überlegt, Abendmahlsgottesdienste mit vorheriger Anmeldung (im Kirchenbüro, 05941 / 256) anzubieten. Wir werden dann für die angemeldeten Familien oder Einzelpersonen gesonderte Tablettts mit Oblaten und Traubensaft oder Wein in Einzelkelchen vorbereiten, sodass wir beim Essen und Trinken vor Ansteckung geschützt sind. Je 3-4 Familien oder Einzelpersonen können sich pro Gottesdienst anmelden. Mögliche Termine sind: 6.6.21 (12 Uhr Neuenhaus), 3.7.21 (18 Uhr Uelsen), 1.8.21 (12 Uhr in Neuenhaus).

Freiwilliges Kirchgeld

Vor einigen Wochen haben Sie unsere Bitte um ein „Freiwilliges Kirchgeld“ erhalten. Wir sind auch in diesem Jahr sehr darauf angewiesen, um unsere Kosten für die Gemeindegarbeit decken zu können und damit die vielen guten Ideen der Mitarbeitenden auch in die Tat umsetzen zu können. **Bitte spenden auch Sie!**

Danke!

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die die „Verteilandacht“ austragen!!! Seit Wochen werden Woche für Woche die Sonntagsgrüße mit Andacht und Informationen aus unserer Kirchengemeinde verteilt – allen fleißigen „Postboten“ sei ausdrücklich gedankt für diesen treuen Dienst! Vielen Dank auch an Fenna König, die unsere Beete rund um die Uelsener St.-Jakobus-Kirche in Ordnung hält. Als wir die Gärtnerstunden einsparen mussten, hat sie sofort zugesagt, uns hier ehrenamtlich zu helfen!

Taufen

Auch in Zeiten, in denen aufgrund der Corona-Lage keine Präsenzgottesdienste stattfinden können, sind Taufgottesdienste möglich. Wir haben in den Kirchen ein bewährtes Hygienekonzept, sodass solche Gottesdienste im kleinen Kreis (mit etwa 20 Teilnehmer:innen) stattfinden können. Bei Fragen wenden Sie sich gern an Pastorin Anne Noll: 05941 / 256 oder per Handynachricht an: 0162/6246079. Die Taufen finden in Neuenhaus sonntags um 12 Uhr, in Uelsen samstags statt.

Pastorin Edda Remmers-Thielke geht zum 01.07.2021 in den Ruhestand

Liebe Gemeindemitglieder!



Zum 1.7.2021 gehe ich nach 34 Dienstjahren in den Ruhestand. Sommer 1987 begann mein Dienst in dieser Gemeinde. Es war meine erste Pfarrstelle und meine letzte.

Es war eine gute Zeit, die ich hier mit meiner Familie erleben durfte. Mit meinem Ehemann und unserem einjährigen Sohn Stefan kam ich 1987 nach Veldhausen. Wir bezogen das Pfarrhaus an der Kirche. Aus

der dreiköpfigen Familie wurde 1993 eine vierköpfige. Unser Sohn Michael wurde geboren. Es folgte ein Jahr Erziehungsurlaub. Mich vertrat Pastor Hartmut Scholz. Einige Jahre später teilte ich mir fünf Jahre die Stelle mit Pastor Harald Möhle. Danach ergab sich ein Jahr Stellenteilung mit Pastorin Silke Kuck.

In den ersten Jahren spielten in der Gemeinde Missionsfeste eine große Rolle. Aus den Missionsfesten wurden die Partnerschaftsgottesdienste mit den Gästen aus dem Partnerkirchenkreis Kondoa in Tansania in Afrika. 1989 kam es auch in der Grafschaft zum Zuzug von Russlanddeutschen. Sie willkommen zu heißen, ihnen Glaubenshilfe anzubieten, war uns ein wichtiges Anliegen. Es hat die Gemeinde geprägt. Seit 1992 organisiert unsere Gemeinde Tschernobyl-Kindererholungsaktionen für den Kirchenkreis, für die Region. Wegen der Corona-Pandemie konnte im Sommer 2020 keine Aktion stattfinden. Auch im Sommer 2021 können wir keine Kinder zur Erholung

einladen. Wohl aber ermöglichen wir mit Hilfe unseres Kirchenkreises und unserer Landeskirche einigen Kindern einen Sanatoriumsaufenthalt in Weißrussland.

Die Flüchtlingskrise 2015 hat uns auch im Kirchenvorstand beschäftigt. Wir entschlossen uns, die Räume oben im Gemeindehaus in Veldhausen als Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Im Herbst 2018 ist Familie Rezaei aus dem Iran ins Gemeindehaus eingezogen. Das wurde mit der Samtgemeinde Neuenhaus arrangiert. Die Rezaeis sind freundliche, hilfsbereite Nachbarn und Gemeindemitglieder.

In den ersten Dienstjahren bis Ende 2000 gab es in Füchtenfeld noch die Schwesternstation. In den Räumen der Schwesternstation und der Schwesternwohnung befindet sich seitdem unsere Bücherei. Es ist eine wichtige Einrichtung für den Ort Füchtenfeld, für unsere Kirchengemeinde, so auch für unseren Kindergarten. Übrigens gibt es unseren Kindergarten „Kleiner Stern“ schon seit 1948. Der Kindergarten ist eine wichtige Säule unseres Gemeindelebens in Füchtenfeld. Die Zusammenarbeit mit den Leiterinnen war, ist immer offen und herzlich.

Wenn ich zurückdenke, kommen mir auch unsere mehrtägigen Gemeindefahrten, z.B. die nach Wolfshagen im Harz, die vielen Tagesfahrten, auch die zu den Weihnachtsmärkten, in den Sinn. Sehr gerne erinnere ich mich auch an unsere Kinderfreizeiten im Blockhaus Ahlhorn. Das Rudern auf den Karpfenteichen durfte nicht fehlen. Und Konfi-Freizeiten hat es immer auch gegeben mit engagierten Jugendlichen, Teamerinnen und Teamern.

Nach Corona wird hoffentlich vieles wieder möglich werden. Viele werden durch Corona bedingt die ökumenischen Gottesdienste und Veranstaltungen vermissen. Ich hoffe sehr, dass der große ökumenische Open-Air Gottesdienst in Osterwald am 12. September stattfinden kann. Ökumenische Schulgottesdienste, auch die in Wietmarschen, finden hoffentlich bald wieder ihre Fortsetzung. Gottesdienste in

Rückblick und Dank

unterschiedlichen Formen und Zusammenhängen waren mir immer ein Herzensanliegen, auch die Vertretungsdienste in Neuenhaus, Uelsen, Emlichheim und in Hoogstede in den letzten Jahren, in guter Absprache mit den Organistinnen, Organisten und Küsterinnen. In der Corona-Zeit in den Gottesdiensten nicht singen zu dürfen, das vermissen Gemeindeglieder. Nur gut, dass wenigstens die Orgel zu hören ist. Wie wichtig die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten ist, das haben auch noch einmal mehr die vielen Online-Gottesdienste 2020/2021 gezeigt. Danke für Eure Ideen und Euren Einsatz, liebe Sänger, Sängerinnen und Instrumentalisten und Filmemacher. Ein Schwerpunkt der Gemeindegliederarbeit war der Konfirmandenunterricht in Veldhausen, Füchtenfeld und in Wietmarschen. Inzwischen unterrichtete ich die Kinder von ehemaligen Konfirmanden/innen. „Das könnten deine Enkelinnen und Enkel sein“, habe ich manchmal gedacht. Kindergottesdienst hat es in unserer Gemeinde immer gegeben, auch damals, als unsere Kinder noch klein waren. Erinnerungen werden wieder wach. Die Kindergottesdienstgruppen zu betreuen, im guten Kontakt zu sein mit den Frauenkreisen, mit den Gruppen der Gemeinde war für mich selbstverständlich. Bei den Besuchen traf ich stets auf offene Türen, auf eine große Gastfreundschaft. Herzlichen Dank! Ganz ohne Verwaltung geht es auch in der Kirchengemeinde nicht. Nur gut, dass in all den Jahren mir immer eine Sekretärin zur Seite stand, um z.B. Schreibarbeiten zu erledigen und für Gemeindeglieder ein offenes Ohr zu haben. 34 Jahre Gemeindeleben, da gäbe es noch viel zu erzählen. Auch ein kleines Buch mit „Pleiten, Pech und Pannen“ könnte ich schreiben. Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unseren Lektorinnen, unserem Lektor und den vielen ehrenamtlichen Gemeindegliedern, den Erwachsenen, den Jugendlichen und den Kindern für die Mitarbeit und die gute Zusammenarbeit in der Gemeinde. Z.B. war es sehr hilfreich, sich bei

besonderen Projekten an den Vorstand des Fördervereins wenden zu können. Ich danke den Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern, die sich in den vergangenen 34 Jahren mit mir zusammen zum Wohle der Gemeinde einbrachten. Die Erinnerung bleibt an verstorbene Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen, die der Gemeinde dienten. Ein großer Dank gebührt dem jetzigen Kirchenvorstand, der z.B. das Gottesdienst- und Gemeindeleben in der Corona-Zeit sehr verantwortungsbewusst lenkt. Ich danke Euch für die vertrauensvolle Zusammenarbeit! Ich danke natürlich meinen Lieben, meiner Familie für die Unterstützung, für die Rücksichtnahme. Und ich danke unserem Gott, dass er mich beschützt und bewahrt und zu allem die nötige Kraft und Liebe geschenkt hat.

Auf 34 Jahre Gemeindeleben zurückzublicken, das lässt Wehmut aufkommen, aber da ist auch die Freude auf den Ruhestand und die Zeit mit meiner Familie. Wir sind in Veldhausen zu Hause und wir fühlen uns der Kirchengemeinde verbunden. So freuen wir uns, weiterhin zur Kirchengemeinde zu gehören. Ich wollte immer einmal nach dem Gottesdienst in Veldhausen mit dem Rad zum nächsten Gottesdienst in Füchtenfeld fahren. Dazu ist es noch nicht gekommen. Vielleicht ergibt sich das im Ruhestand.

Gott segne den weiteren Weg der Kirchengemeinde im Verbund mit den lutherischen Gemeinden in der Niedergrafschaft

Edda Remmers-Thielke



Verabschiedung von Pastorin Remmers-Thielke

Die offizielle Verabschiedung von Pastorin Edda Remmers-Thielke, die zum 1. Juli 2021 in den Ruhestand geht, findet am **27. Juni 2021** in kleinem Rahmen um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Osterwald statt, wenn es die Corona-Pandemie zulässt.

Die Vakanzvertretung für Pastorin Remmers-Thielke übernimmt ab 1. Juli **Pastorin Martina Sievers-Gotthilf**.

Tel. Nr.: 05943/ 9854520

Email: martina.sievers-gotthilf@evlka.de

Wir hoffen, dass wir die freigewordene Pfarrstelle Veldhausen/ Füchtenfeld mit Wietmarschen und Georgsdorf zum September des Jahres wieder besetzen können.

Ökumenischer Open Air Gottesdienst

Geplant ist, wenn es die Corona-Pandemie zulässt:

Unser ökumenischer Open Air Gottesdienst am **12. September 2021 um 11.00 Uhr** in Osterwald am Bauernmuseum mit Herrn Dr. Rudolf Seiters (Ehrenpräsident des DRK).

Freiwilliger Kirchenbeitrag 2020

2020 sind auf dem Konto der Kirchengemeinde **4693,00 €** eingezahlt worden. Das ist ein stolzer Betrag. Wir möchten uns bei unseren Gemeindemitgliedern, die diese Summe möglich gemacht haben, ganz herzlich bedanken. Z.B. hilft das Geld bei der Ausstattung unserer Kirchen mit neuen Lautsprecheranlagen. Wir danken! *Der Kirchenvorstand*

Diakoniestation Neuenhaus / Uelsen und Umgebung

Beratung in allen Fragen rund um die Pflege und Haushaltshilfe
Stützpunkt Veldhausen, Dr. Picardt-Str. 9,
Johanne Raben Tel. : 05941-93 000

Förderverein der Ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld

Besondere Vorhaben im Gemeindeleben werden nach Möglichkeit vom Förderverein unterstützt, so auch z.B. die Ausstattung unserer Kirchen mit neuen Lautsprecheranlagen. Die Anlagen wurden kürzlich im Mai installiert. Anschaffungen und Projekte für Kinder und Jugendliche sind dem Verein ein besonderes Anliegen. Wir danken den Frauen und Männern im Vorstand für die engagierte Arbeit!

Der Kirchenvorstand

Bücherei Füchtenfeld

Trotz Lockdown darf unsere Bücherei weiterhin geöffnet bleiben. Ab Mai werden wir wieder montags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr und donnerstags von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr für euch da sein. Damit keine Langeweile aufkommt, möchte ich euch drei aktuelle Bücher empfehlen:

1. Die Trilogie von Marie Sanders, Die Frauen vom Nordstrand
2. Die Hölle war der Preis von Hera Lind und
3. Zwei Fremde Leben von Frank Goldhammer

Wir freuen uns auf euch! Im Namen vom Team grüßt

Anita Vrielink

Weltladen Veldhausen - Dr.-Picardt-Str. 38

Mittwochs und donnerstags von 15.00-18.00 Uhr

Freitags und samstags von 10.00-12.00 Uhr

Zur Zeit ist nur ein Lieferservice möglich. Weitere Informationen sind an der Eingangstür veröffentlicht.

Diakonisches Werk

Lebensmittelausgabe Neuenhaus, Lager Str. 19

Dienstag: 13.30-15.00 Uhr

Donnerstag: 13.30-14.30 Uhr

Informationen erhalten Sie bei Frau Roetmann unter der Handy-Nr. 0162-9641029.

Vorstellungsgottesdienste unserer Konfirmandengruppen in Veldhausen und in Füchtenfeld



Konfirmandengruppe vor dem Vorstellungsgottesdienst in Veldhausen

Am Samstag d. 17.04.2021 waren die Vorstellungsgottesdienste unserer Konfirmandengruppen in Veldhausen und in Füchtenfeld. Wegen hoher Infektionszahlen in der Corona-Pandemie konnten die Konfirmationen nicht am 25. April und am 2. Mai stattfinden. Wir werden die Entwicklung der Pandemie beobachten. Evtl. kann es die Festgottesdienste zur Konfirmation im Juli vor Beginn der Sommerferien geben. Möglich ist aber auch, dass erst im September bzw. im Oktober in einer Gottesdienstfeier konfirmiert wird.

Wir werden den Familien rechtzeitig, mindestens vier Wochen vor Konfirmationsbeginn, Bescheid geben.

Pn. Edda Remmers-Thielke



Konfirmandengruppe vor dem Vorstellungsgottesdienst in Füchtenfeld

Tschernobyl-Kindererholung Sommer 2021 im Reha-Zentrum „Nadeshda“ in Weißrussland

Auch im Sommer 2021 wie schon 2020 wird es im Corona-Jahr keine Tschernobyl-Kindererholungsaktion in der Region geben. Wir werden aber mit Hilfe der Landeskirche Hannover und mit der Hilfe des Ev.-luth. Kirchenkreises Emsland-Bentheim Kindern für 24 Tage einen Erholungsaufenthalt im Reha-Zentrum „Nadeshda“ ermöglichen. Im Namen vom Team grüßt

E. Remmers-Thielke, Pn.

TSCHERNOBYL-KLEIDERKAMMER IM LUTHERISCHEN GEMEINDEHAUS IN VELDHAUSEN, BAHNHOFSTR. 28

Abgabetermine: Samstag den **05.06.**, Samstag den **03.07.**, Samstag den **07.08.** und Samstag den **04.09.** (in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr)

Wie wäre es mit einem Ausflug in die Natur



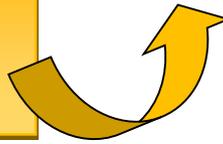
Habt Ihr schon mal ein Waldmandala gelegt?
Die Herausforderung liegt darin, bestimmte Dinge in einer bestimmten Anzahl zu finden. Je nach Jahreszeit zeigt sich Euer Mandala in einer ganz anderen Variante. Ein tolles Spiel, nicht nur für Kinder!



G. Engels-Krone



Wenn Ihr einen Spaziergang durch den Wald macht, dann sammelt doch ein paar Zweige ein. Diese könnt Ihr daheim zu lustigen Waldgeistern machen, indem Ihr sie ganz kreativ anmalt und dekoriert. Probiert es mal aus!



Hier auch eine tolle Idee, um sich draußen die Zeit zu vertreiben!
Ihr könnt Euch kostenlos die Vorlage für den Eierkarton unter www.naturkindmagazin.de ausdrucken.

Anleitung:
Zu jeder Jahreszeit gibt es bei einem Spaziergang durch den Park oder Wald eine Menge zu entdecken. Mit unserem Natur-Bingo könnt ihr kleine Schätze gezielt sammeln und sortieren. Alles, was ihr hierfür braucht: einen leeren Eierkarton, eine Schere und Bastelkleber. Schneidet die Vorlage aus (wenn ihr mehrere Vorlagen haben wollt, könnt ihr sie kopieren) und klebt sie von außen auf den Deckel des Eierkartons. Schon kann es losgehen.



MAGAZIN naturkind

Und wenn es länger dauert.. nehmt Euch einen Rucksack mit Getränken und ein paar Snacks mit und macht ein schönes Picknick unter freiem Himmel!
Was kann es Schöneres geben? ☺
Viel Spaß wünscht Euch
V. Egberink



Ruhestand

Pastorin Edda Remmers-Thielke

Ab 1. Juli 2021 beginnt der Ruhestand von Pastorin Remmers-Thielke (siehe dazu die Seiten 12 u. 13).

Die offizielle Verabschiedung ist am 27. Juni 2021 um 14.00 Uhr im kleinen Rahmen im Dorfgemeinschaftshaus in Osterwald (wenn die Corona-Pandemie es zulässt).

Mit dem Ruhestand enden auch die Vertretungsdienste in Emlichheim und Hoogstede und in Neuenhaus/Uelsen. Für die gute Zusammenarbeit mit den Kirchenvorständen und mit den Sekretärinnen Frau Klok in Emlichheim und mit Frau Rakers in Neuenhaus möchte ich mich herzlich bedanken.

Auch danke ich meiner Kollegin Pastorin Anne Noll für das vertrauensvolle Miteinander.

Edda Remmers-Thielke

Vakanzvertretung für Pastorin Remmers-Thielke und Besetzung der freien Pfarrstellen

Die Vakanzvertretung übernimmt ab 1. Juli 2021 Pastorin Martina Sievers-Gotthilf.

Tel. Nr.: 05943/ 9854520.

Wir hoffen, dass wir die freigewordene Pfarrstelle Veldhausen/ Füchtenfeld mit Wietmarschen und Georgsdorf zum September des Jahres wieder besetzen können. Auch ist eine Pfarrstellenbesetzung für Emlichheim und Hoogstede in Aussicht!

ZITAT

„Gott steht
an deiner Seite.

Egal, was kommt.“

Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm,
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Danke, liebe Kita-Leiterinnen!

Danke, liebe Kita-Teams!

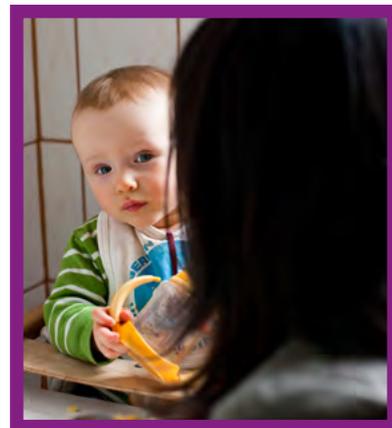
Auch im Namen meiner Kollegin Pastorin Anne Noll möchte ich mich ganz herzlich bei allen Beschäftigten in unseren Kindertageseinrichtungen bedanken für Ihren/ für Euren Einsatz in der Corona-Pandemie-Zeit. Trotz Ansteckungsgefahr sind Sie, seid Ihr für die Kinder da. Unseren Respekt,

unsere Anerkennung haben Sie, habt Ihr!

Besonders möchten wir unseren Leiterinnen in unseren Kindertageseinrichtungen in Emlichheim, in Neuenhaus und in Füchtenfeld danken. Entsprechend der Inzidenzwerte in den Landkreisen gelten für die Kitas bestimmte Szenarien. Unsere Leiterinnen Frau Heike Schulz in Emlichheim, Frau Ulrike Büscher in Neuenhaus und Frau Brigitte Loepke in Füchtenfeld sorgen dafür, dass diese Szenarien in unseren Einrichtungen umgesetzt werden. Dabei den Eltern, den in der Einrichtung Beschäftigten und vor allem den Kindern

gerecht zu werden, das ist keine einfache Aufgabe. Sie/ Ihr meistert diese Aufgabe, die mit großer Verantwortung verbunden ist, vorbildlich. Allen Erzieherinnen, allen in unseren Kitas Beschäftigten danken wir herzlich für die Arbeit, für den unermüdlichen Einsatz.

Edda Remmers-Thielke



EMLICHHEIM

HOOGSTEDE

Pfarramt: Vakanzvertreterin **Pn. Anne Noll**, Tel.: 05941/256, Email: anne.noll@evlka.de
Pfarrbüro: **Pfarrsekretärin G. Klok**, Wintershallstr. 3, 49824 Emlichheim, Tel.: 05943/338, Fax: 05943/1078
Email: kg.emlichheim@evlka.de oder kg.emlichheim@t-online.de, **MO bis MI und FR von 9.00 bis 11.30 Uhr**

Küster

Davood Farokhzadeh
Weustingstraße 55
49843 Emlichheim
Tel.: 0176/55573093

Chorleiterin

Renate Wille
Ulmenstraße 16
49824 Emlichheim
05943/ 7322

Frauen-/Mütterkreis II

Gisela Brinks
Hahnenberger Diek 29
49824 Emlichheim
Tel.: 05943/7125

Mütterkreis I

Christel Walter
Bessemsland 4
49824 Emlichheim
Tel.: 05943/1017

Kindergottesdienst und Jugendarbeit

Gitta Bloemendal (s. Hoogstede)

KITA Arche Noah

Heike Schulz; Tel.: 05943/7164; arche-kiga@web.de

KV-Vorsitzender

Ingo Wiesler
Sandhook 20
49824 Emlichheim
Tel.: 05943/98171

stellv. KV-Vorsitzender

Volker Schmal
Tel.: 05943/7353

Weitere KV-Mitglieder

Sabine Bergmann
Tel.: 05943/266

Gisela Brinks
Tel.: 05943/7125

Fritz Hübers
Tel.: 05943/6994077

Inge Jacob
Tel.: 05943/983633

Tom Staib
Tel.: 05943/98256

Ralph Stier-Scheerhorn
05943/98197

Küsterin

Olga Matten
Meppener Str. 73
49824 Ringe
Tel.: 0152/59675828

Frauen-und Mütterkreis

Renate Hesselink
Lindenallee 11
49824 Ringe
Tel.: 05944/7378

Kindergottesdienst und Jugendarbeit

Gitta Bloemendal
Bahnhofstraße 27
49846 Hoogstede
Tel.: 0172/6482525

KV-Vorsitzender

Reinhard Golde
Hauptstr.61
49846 Hoogstede
Tel.: 05944/572

stellv. KV-Vorsitzende

Ute Suhr
Tel.: 05944/1762

Weitere KV-Mitglieder

Dieter Czypulowski
Tel.: 05943/1576

Conny Icks
Tel.: 0172/6090588

Rudi Jahnke
Tel.: 05944/995686

Frieda Snieders-Kosbart
Tel.: 05943/389

Die Thomaskirche
ist bei
Veranstaltungen zu
erreichen unter:
Tel.: 0160/99544854

Ansprechpartner für alle Kirchengemeinden

Ökumenische Beratungsstelle in schwierigen Lebenslagen:

COMPASS Diakonie Caritas Haus
NINO-Allee 4, 48529 Nordhorn
Tel.: 05921-81111-0 / www.compass-grafschaft.de
Die Beratung erfolgt unabhängig von Religion oder Herkunft
für unterschiedliche Bereiche, wie Schuldnerberatung,
Suchtberatung, Kurvermittlung usw.

Telefonseelsorge Emsland e.V.

Tel.: 0800-111 0 111 oder 0800 111 0 222

Ems-Vechte-Welle im Kabelnetz

Neuenhaus 105,85 Nordhorn 102,50

Wietmarschen 98,20

Ev. Kirche diskutiert im Internet: www.kirche-osnabueck.de

Gottesdienste

Datum	Hoogstede 09.00 Uhr	Emlichheim 10.30 Uhr	Uelsen 09.00 Uhr
06.06.2021 <i>1. So. nach Trinitatis</i>	Ln. Böwing Koll.: Frauenwerk der Landeskirche	Ln. Böwing Koll.: Frauenwerk der Landeskirche	18.00 Uhr Pn. Noll Koll.: Frauenwerk der Landeskirche
13.06.2021 <i>2. So. nach Trinitatis</i>	Ln. Bloemendal Koll.: eigene Gemeinde	Ln. Bloemendal Koll.: eigene Gemeinde	Präd. Theilen Koll.: eigene Gemeinde
20.06.2021 <i>3. So. nach Trinitatis</i>	Ln. Bloemendal Koll.: Migrationsarbeit der LK	Ln. Bloemendal Koll.: Migrationsarbeit der LK	Ln. Hoffschroer Koll.: Migrationsarbeit der LK
27.06.2021 <i>4. So. nach Trinitatis</i>	Pn. Noll Koll.: Armutsbekämpfung bei Kindern	Pn. Noll Koll.: Armutsbekämpfung bei Kindern	Ln. Böwing Koll.: eigene Gemeinde
04.07.2021 <i>5. So. nach Trinitatis</i>	L. Reichle Koll.: Bildungsaufgaben der LK	L. Reichle Koll.: Bildungsaufgaben der LK	18.00 Uhr Pn. Noll Koll.: Bildungsaufgaben der LK
11.07.2021 <i>6. So. nach Trinitatis</i>	Ln. Böwing Koll.: Ev. Jugendarbeit in der LK	Ln. Böwing Koll.: Ev. Jugendarbeit in der LK	Ln. Hoffschroer Koll.: Ev. Jugendarbeit in der LK
18.07.2021 <i>7. So. nach Trinitatis</i>	Pn. Noll Koll.: Diakon. Behindertenhilfe	Pn. Noll Koll.: Diakon. Behindertenhilfe	Präd. Theilen Koll.: Diakon. Behindertenhilfe
Aufgrund der Corona-Pandemie entnehmen Sie bitte aktuelle Informationen zu dem Abhalten der Gottesdienste den Schaukästen der Kirchen, den Homepages oder auch den Grafschafter Nachrichten!			
25.07.2021 <i>8. So. nach Trinitatis</i>	Ln. Bloemendal Koll.: EKD - Ökumene & Auslandsarbeit	Ln. Bloemendal Koll.: EKD - Ökumene & Auslandsarbeit	Pn. Noll Koll.: EKD - Ökumene & Auslandsarbeit
01.08.2021 <i>9. So. nach Trinitatis</i>	Ln. Hoffschroer Koll.: eigene Gemeinde	Ln. Hoffschroer Koll.: eigene Gemeinde	18.00 Uhr Pn. Noll Koll.: eigene Gemeinde
08.08.2021 <i>10. So. nach Trinitatis</i>	Pn. Noll Koll.: Verständnis Christen u. Juden	Pn. Noll Koll.: Verständnis Christen u. Juden	Ln. Böwing Koll.: Verständnis Christen u. Juden
15.08.2021 <i>11. So. nach Trinitatis</i>	Präd. Theilen Koll.: Diakon. Familienhilfe	Präd. Theilen Koll.: Diakon. Familienhilfe	Pn. Noll Koll.: eigene Gemeinde
22.08.2021 <i>12. So. nach Trinitatis</i>	Ln. Böwing Koll.: Weltmission	Ln. Böwing Koll.: Weltmission	Präd. Theilen Koll.: eigene Gemeinde
29.08.2021 <i>13. So. nach Trinitatis</i>	Ln. Bloemendal Koll.: Kirchenkreiskollekte	Ln. Bloemendal Koll.: Kirchenkreiskollekte	Ln. Hoffschroer Koll.: Kirchenkreiskollekte
05.09.2021 <i>14. So. nach Trinitatis</i>	Pn. Noll Koll.: eigene Gemeinde	Pn. Noll Koll.: eigene Gemeinde	Präd. Sander Koll.: Diakonie in Schwesternschaften
12.09.2021 <i>15. So. nach Trinitatis</i>	P.i.R. Giesecke von Bergh Koll.: eigene Gemeinde	P.i.R. Giesecke von Bergh Koll.: eigene Gemeinde	18.00 Uhr Ln. Bloemendal Koll.: eigene Gemeinde

Datum	Neuenhaus 10.45 Uhr	Veldhausen 09.30 Uhr	Füchtenfeld 11.00 Uhr
06.06.2021 1. So. nach Trinitatis	Pn. Noll Koll.: Frauenwerk der Landeskirche	L. Eheses Koll.: Frauenwerk der Landeskirche	<i>siehe Veldhausen</i>
13.06.2021 2. So. nach Trinitatis	Präd. Theilen Koll.: eigene Gemeinde	Pn. Sievers-Gotthilf Koll.: eig. Gem./Frauenkreise	Pn. Sievers-Gotthilf Koll.: eig. Gem./Frauenkreise
20.06.2021 3. So. nach Trinitatis	Vorstellungsgottesdienst der Konfis; Pn. Noll Koll.: eigene Gemeinde	Pn. Remmers-Thielke Koll.: Migrationsarbeit der LK	Pn. Remmers-Thielke Koll.: Migrationsarbeit der LK
27.06.2021 4. So. nach Trinitatis	Ln. Böwing Koll.: eigene Gemeinde	Offizielle Verabschiedung von Pastorin Remmers-Thielke (im kleinen Rahmen) im Dorfgemeinschaftshaus Osterwald Koll.: Armutsbekämpfung bei Kindern	
04.07.2021 5. So. nach Trinitatis	Pn. Noll Koll.: Bildungsaufgaben der LK	Vertretung Koll.: Bildungsaufgaben der LK	Vertretung Koll.: Bildungsaufgaben der LK
11.07.2021 6. So. nach Trinitatis	Ln. Hoffschröer Koll.: Ev. Jugendarbeit in der LK	Vertretung Koll.: Ev. Jugendarbeit in der LK	<i>siehe Veldhausen</i>
18.07.2021 7. So. nach Trinitatis	Präd. Theilen Koll.: Diakon. Behindertenhilfe	Pn. Sievers-Gotthilf Koll.: Diakon. Behindertenhilfe	Pn. Sievers-Gotthilf Koll.: Diakon. Behindertenhilfe
Aufgrund der Corona-Pandemie entnehmen Sie bitte aktuelle Informationen zu dem Abhalten der Gottesdienste den Schaukästen der Kirchen, den Homepages oder auch den Grafschafter Nachrichten!			
25.07.2021 8. So. nach Trinitatis	Pn. Noll Koll.: EKD - Ökumene & Auslandsarbeit	Pn. Schmidt-Becker Koll.: EKD - Ökumene & Auslandsarbeit	Pn. Schmidt-Becker Koll.: EKD - Ökumene & Auslandsarbeit
01.08.2021 9. So. nach Trinitatis	Pn. Noll Koll.: eigene Gemeinde	L. Eheses Koll.: eig. Gem./Kirchenmusik	<i>siehe Veldhausen</i>
08.08.2021 10. So. nach Trinitatis	Ln. Böwing Koll.: Verständnis Christen u. Juden	<i>siehe Füchtenfeld</i>	L. Eheses Koll.: Verständnis Christen u. Juden
15.08.2021 11. So. nach Trinitatis	Pn. Noll Koll.: eigene Gemeinde	Pn. Remmers-Thielke Koll.: Diakon. Familienhilfe	Pn. Remmers-Thielke Koll.: Diakon. Familienhilfe
22.08.2021 12. So. nach Trinitatis	Präd. Theilen Koll.: eigene Gemeinde	L. Eheses Koll.: Weltmission	<i>siehe Veldhausen</i>
29.08.2021 13. So. nach Trinitatis	Ln. Hoffschröer Koll.: Kirchenkreiskollekte	Pn. Sievers-Gotthilf Koll.: Kirchenkreiskollekte	Pn. Sievers-Gotthilf Koll.: Kirchenkreiskollekte
05.09.2021 14. So. nach Trinitatis	Präd. Sander Koll.: Diakonie in Schwesternschaften	L. Eheses Koll.: eig. Gem./Kinder- u. Jugenarbeit	<i>siehe Veldhausen</i>
12.09.2021 15. So. nach Trinitatis	11. und 12.9.21 Konfirmation Bitte aktuelle Infos beachten! Koll.: eigene Gemeinde	11.00 Uhr Ökum. Open Air Gottesdienst in Osterwald am Bauernmuseum mit Dr. Seiters (wenn Corona es zulässt) Koll.: Diakonie / reg. Projekte / Schwesternschaften	

VELDHAUSEN - FÜCHTENFELD

Das Gemeindebüro

Bahnhofstr. 24, 49828 Neuenhaus-Veldhausen
Tel.: 05941/5530, Fax: 05941/990840
Email: kg.veldhausen@evlka.de
Vanessa Egberink: DI und FR von 8.00 bis 12.00 Uhr

VELDHAUSEN

Pastorin Edda Remmers-Thielke

Tel.: 05941/5530, Fax: 05941/990840
Email: kg.veldhausen@evlka.de
Ab 1. Juli ist Pastorin Sievers-Gotthilf zuständig.
Tel. Nr.: 05943/ 9854520.
Email: martina.sievers-gotthilf@evlka.de

Küsterin

In Vertretung:
Johanna Panknin
Tel.: 05941/6954

Kirchenvorstand

Ria Fasbinder
Tel.: 05941/6375
Dr. Gerhard Kroll-Berwe
Tel.: 05941/4611
Stefan Ehses
Tel.: 05944/990277

FÜCHTENFELD / WIETMARSCHEN

Küsterin

Anita Vrielink
Tel.: 05946/705

Kirchenvorstand

Alide Schmidt
Tel.: 05946/872
Hannelore Liening
Tel.: 05925/1370

Kindergarten Füchtenfeld „Kleiner Stern“

Brigitte Loepke, Tel.: 05946/686

Bücherei Füchtenfeld

MO 16.00 - 17.00 Uhr und DO 18.30 - 19.30 Uhr

NEUENHAUS - UELSEN

Das Gemeindebüro

Schulstr. 7, 49828 Neuenhaus, Tel.: 05941/256,
Fax: 05941/4341; Email: kg.neuenhaus@evlka.de
Birgit Rakers: DI und DO 08.30 - 12 Uhr und MI 15.30 - 18 Uhr

NEUENHAUS

UELSEN

Pastorin Anne Noll

Tel.: 05941/256; Email: Anne.Noll@evlka.de

Kinder- und Jugendarbeit

Esther Hoffschröer; Tel.: 01577/4427268

Gemeindehaus

Tel.: 05941/920685

Küsterin

In Vertretung:
Irina Henze (*Gottesdienste*)
Tel.: 05941/4395
Annegret Schäfer
(*sonstige Veranstaltungen*)
Tel.: 0176/45238249

Kirchenvorstand

Till Andrees
0173/9133536
Lisa Wilbers
05941/8260
Ines Böwing
05941/7199555
Anna Voshaar
Tel.: 05941/2314026
Claudia Voet
Tel.: 05941/2059130
Karla Hinken
05941/5806

Gemeindehaus

Tel.: 0152/38973466

Küsterin

Annegret Schäfer
Tel.: 0176/45238249

Kirchenvorstand

Martina Gebauer
Tel.: 05942/2291
Fenna König
Tel.: 05948/816
Katharina Nehmer
Tel.: 05942/9998850

Johannes Kindertagesstätte

Ulrike Büscher, Prinzenstr. 15, 49828 Neuenhaus
Tel.: 05941/8415, Fax: 05941/2059652

In diesem Jahr feiern wir in Deutschland 1.700 Jahre jüdisches Leben

Das jüdische Leben in Deutschland findet unter dem gemeinsamen Dach des Zentralrates der Juden in Deutschland statt, der auch die politische Gemeinschaft nach außen vertritt.

Der Zentralrat wurde am 19. Juli 1950 in Frankfurt am Main gegründet. Unter seinem Dach vereinigt sind 23 Landesverbände und 105 jüdische Gemeinden mit rund 97.791 Mitgliedern (laut Internetseite des Zentralrates Stand 24.01.21). Der Zentralrat ist für die Politik auf Bundes- und Länderebene Ansprechpartner für alle Themen, die die jüdische Gemeinschaft betreffen. Zudem nimmt er in Wissenschaft, Kultur und Bildung eine beratende Funktion ein und unterstützt die Arbeit der Landesverbände und Gemeinden. Darüber hinaus ist er eng verbunden mit der jüdischen Gemeinschaft und der Welt. Der Präsident des Zentralrates, Josef Schuster, hob vor Kurzem hervor, dass jüdische Gotteshäuser weiter auf Polizeischutz angewiesen seien, dass der zunehmend gewaltbereite Antisemitismus der Gemeinschaft zu schaffen mache und dass die jüdischen Gemeinden auch ansonsten vor vielfältigen Herausforderungen stünden. Dennoch habe sich das jüdische Leben im Land wieder etabliert.

Höhepunkt des Festjahres soll das Laubhüttenfest werden vom 20.-27. September 2021

Das Laubhüttenfest, Sukkotfest, hält die Erinnerung an die Zeit der Wüstenwanderung wach, als die Israeliten in Notbehausungen lebten. Mit dem Fest verbunden sind Erntedank und die Bitte um Regen.

Seit 1.700 Jahren leben nachweislich Juden in Deutschland. Das wird 2021 mit einem bundesweiten Festjahr gefeiert. Rund 1.000 Veranstaltungen präsentieren jüdisches Leben als Bestandteil der deutschen Kultur heute. „Wenn wir auf diese 1.700 Jahre zurückblicken, sehen wir, wie prägend

jüdisches Leben für die deutsche Kultur war“, sagt Joachim Gerhardt, zweiter Vorsitzender des Vereins „321-2021: 1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“, der das Jubiläumsjahr organisiert. „Das Festjahr soll die Wertschätzung dafür deutlich machen.“ Das jüdische Themenjahr komme angesichts der Häufung antisemitischer Anschläge und Vorschläge zur rechten Zeit, meint Gerhardt.

Die bisherige Resonanz habe die Erwartungen bei Weitem übertroffen. „Wir waren überrascht, wie viel Projektpartner trotz der widrigen Bedingungen durch die Corona-Krise Veranstaltungen angemeldet haben“. Da es sich bei einem Großteil um kleinere Aktionen handele, gehen die Organisatoren davon aus, das Jubiläumsjahr größtenteils erfolgreich durchführen zu können.

Das Jubiläumsjahr strahle schon jetzt über Deutschland hinaus, sagt Joachim Gerhardt. In Israel und den USA sei es bereits auf positive Resonanz gestoßen. Und es gebe bereits Gedankenspiele, ein solches jüdisches Themenjahr in einigen Jahren einmal EU-weit zu organisieren.

Weitere Informationen zum Themenjahr „Jüdisches Leben“ gibt es auf <https://2021jlid.de/>





Ev. Luth. Jugend Emsland Bentheim - 26. Dezember 2020

Aus Alt mach Neu!

Bereits in der letzten Epistelausgabe haben wir euch davon berichtet, dass die Evangelische Jugend ein neues Logo entworfen hat. Doch was bedeutet das Logo überhaupt und was symbolisiert es?

Das Logo, also das Kreuz auf der Weltkugel, ist Das Erkennungszeichen der Evangelischen Jugend. ES steht für unser Zuhause, das ist die Welt in der wir leben und ganz besonders unsere Heimat, die Umrisse unseres Kirchenkreises. Das Kreuz lenkt den Blick auf Jesus Christus, mit dem wir verbunden sind, der uns auf dem Weg des Glaubens vorausgegangen ist und uns ans Ziel bringt.

Jesus Christus spricht: „Ihr seid das Salz der Erde, ihr seid das Licht der Welt.“ (Mt 5,13-14)

Das Zeichen der Evangelischen Jugend sagt dir/ uns, dass Gott dir/ uns in unserem Leben nahe ist. Gemeinsam mit anderen kannst du/ können wir es auf besondere Art erfahren. Diese Erlebnisse stärken dich/uns in unserem Glauben. Das Zeichen/ das Logo soll dich daran erinnern, diese Gemeinschaft immer wieder zu suchen.

#ejeb #evjugend #evangelisch #meppen #emsland #grafschaftbentheim #bentheim #kirche #logo #gott #seggen #knorke #kreuz #jesus #spaß #fun #endlichgehtmalwas #diakonkrieger #wirteilenaus #lutherisch #glaubejugendhoffnung #seidabei

Termine vormerken

- 26.-27.06. **Kirchenkreisjugendkonvent im Sommer**
30. 06 -13.08 **„unterwegs mit der evangelischen Jugend ...“ Südtirol**
Freizeit 1 für Jugendliche im Alter von 12-14 Jahren, Leitung: Jugenddienst
Freizeit 2 für Jugendliche im Alter von 14-16 Jahren, Leitung: Jugenddienst
Preis 499,- Euro/Pers.
- 23.-25.07 **Jugendfahrt nach Berlin**; ab 14 Jahren, Preis 115,- Euro/Pers.
16.-22.08. **Sommerfreizeit Norderney**; ab 14 Jahre, Kosten 249,- Euro/Pers.
27.-31.08. **Zeltlager Twist**; ab 12 Jahre, Kosten 5,- Euro/ Tag

Anmeldung unter
www.ejeb.de

#ejeb #evjugend #evangelisch #meppen #emsland #grafschaftbentheim #bentheim #kirche #glaube #gemeinschaft #gott #Segen#halejulia #knorke #kreuz #jesus #spaß #fun #endlichgehtmalwas #diakonkrieger #wirteilenaus #lutherisch #glaubejugendhoffnung #aktion #seidabei

Osterzeit im Kindergarten

In den letzten Wochen haben wir uns rund um das Thema Ostern beschäftigt. Die Kinder durften ausgepustete Eier anmalen, Ostergeschichten hören, Osterhasen basteln und ausmalen...



Doch auch den religiösen Hintergrund zu Ostern wollten wir den Kindern vermitteln. Uns ist wichtig, dass die Kinder nicht nur von der Geburt und dem Tod Jesu erfahren, sondern dass

Jesus auch ein Leben hatte, in dem er vielen Menschen geholfen und von Gott erzählt hat.

Diesen Gedanken hatte auch unsere Pastorin Anne Noll. Frau Noll hat uns im letzten Jahr in der Adventszeit besucht und eine kleine Weihnachtsandacht in der Kirche organisiert. Auch zur Osterzeit wollte Frau Noll uns gerne besuchen, doch das war bedingt durch Corona nicht möglich. Darum hat sie den Kindern ein paar Wochen vor Ostern regelmäßig einen Brief geschrieben. In diesen Briefen hat sie Geschichten von Jesus in ihren eigenen Worten geschrieben und dabei jedes Mal Parallelen zum Leben in der heutigen Zeit gezogen. Somit wurden den Kindern teilweise schwierige Bibelstellen kindgerecht erklärt. Zur visuellen Anschauung haben die Kinder ein Kreuz aus Pappe bekommen, auf dem sie Symbole kleben konnten, als Gedächtnisstütze für die jeweiligen Geschichten. (z. B. Fieberthermometer = Jesus hat die kranken Menschen gesund gemacht) In der letzten Woche vor Ostern hat

Frau Noll uns ein Paket geschickt. Darin enthalten waren Osterkerzen, die die Kinder mit nach Hause nehmen durften.



Als Dankeschön hat Frau Noll eine Postkarte von den Kindern bekommen, in der wir uns ganz herzlich bedankt haben für ihre netten und warmen Worte.

Doreen Schnöink

Muttertag

Die momentan anwesenden Arche-Noah-Kinder haben für ihre Mütter Muttertagsgeschenke gebastelt, aber wir haben natürlich auch unsere Kinder, die leider zuhause bleiben müssen aufgrund der Corona-Pandemie, bedacht. Sie konnten am 06.+07.05. die Präsente für ihre Mütter

abholen und zuhause mit einem „Helferlein“ fertigstellen, so dass alle Mütter sich am Muttertag über ein kleines Geschenk erfreuen konnten.



Heike Schulz i. A. mit Vanessa Egberink

Die Osterzeit in der Kita unter Corona-Bedingungen - so ganz anders!!!!

Kein gemeinsames Treffen in Frühkreisen, um uns auf den Weg durch die Passionszeit zu machen; keine Treffen mit Pastorin Noll in den Frühkreisen; kein gemeinsames Arbeiten am Thema- da kann man schon die Lust verlieren.

Schön, dass dann von irgendwoher immer doch noch eine Idee/Möglichkeit kommt- die wieder Lust weckt.



In diesem Jahr war es eine Idee aus der Kita heraus im Gespräch mit Pastorin Noll die Petrus Geschichten als Aufhänger zu nehmen. Daraus wurden dann Briefe, die wöchentlich ins Haus flatterten. Liebevoll formuliert durch Pastorin Noll und begleitet durch passende Symbole machten wir uns in den jeweiligen Frühkreisen auf den Weg zum Osterfest.

Und die Geschichten (und die besondere Form) schlugen, im wahrsten Sinne des Wortes, ein.

Totale Begeisterung aller Kinder und ständig wurde gefragt: Wann kommt der nächste Brief von Frau Noll? Auch der jährliche Osterausflug musste anders stattfinden- aber für die Kinder wurden die Ausflüge der einzelnen Gruppen trotzdem zum Highlight- ganz besonders, da an allen unterschiedlichen Orten der „Osterhase“ doch etwas versteckt hatte.

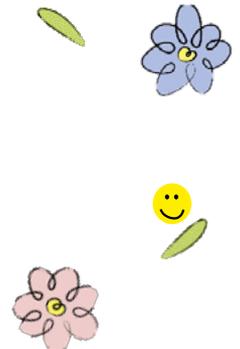
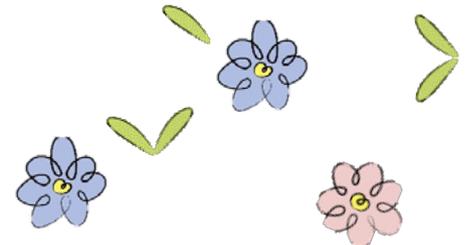


Unsere Jüngsten sorgten dafür, dass es bei uns bald grünt und blüht.



Ihnen allen eine schöne
Frühlingszeit,

Ihr Team der Johannes Kita



Liebe Gemeinde,

„Ohne Abschied würden wir nicht weiter gehen - Dann blieben uns unzählige Abenteuer verborgen.“

Nach vielen, vielen Jahren wertschätzender Zusammenarbeit, müssen wir Ende Juni von unserer Pastorin Frau Edda Remmers-Thielke, „ABSCHIED“ nehmen.

Für ein sehr gelungenes Miteinander und das stets offene Ohr, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Das Team vom Kindergarten „Kleiner Stern“ wünscht ihr im wohlverdienten Ruhestand, alles erdenklich Gute, Gesundheit und Glück!



Unsere Ph. Remmers-Thielke im Frühjahr 2021 vor der Kirche in Veldhausen

Gleich nach den Osterferien sind wir mit einem gemeinsamen

Osterfrühstück

im Kindergarten gestartet. Da es an diesem Morgen geschneit hat, standen die Osterkübchen für die Kinder auf der Terrasse.



Aktion Sonnenblumen im Kindergarten.

Wir möchten uns bei der Vereinigung des Emsländischen Landvolkes e.V., ganz herzlich für die vielen informativen Materialien, bedanken.



Für die vielen **Bastelutensilien** möchten wir uns bei **Familie Mösker** aus Lohne bedanken.

Die Kinder haben sehr viel Spaß, diese verschiedenen Materialien kreativ einzusetzen und damit z.B. tolle Bilder zu gestalten.

DANKE! 😊

Weiterhin wünschen wir Ihnen alles Gute!

Ihr KiGa-Team **KLEINER STERN**



<h2>Hoogstede</h2> 	<h2>Emlichheim</h2> 
<p>Frauen- und Mütterkreis 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr Auskunft: Fr. Hesselink Tel.: 05944/378</p>	<p>Mütterkreis I Jeden 4. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr Auskunft: Frau Walter Tel.: 05943/1017</p>
	<p>Mütterkreis II Alle 4 Wochen um 15.00 Uhr Auskunft: Frau Brinks Tel.: 05943/7125</p>
<p>Jugendgruppe Hoogstede u. Emlichheim Jeden Dienstag, 18-20 Uhr im Gemeindehaus Auskunft: Gitta Bloemendal Tel.: 0172/6482525</p>	<p>Mittwoch täglich von 15.00 - 17.00 Uhr Auskunft: Frau Brinks Tel.: 05943/7125</p>
	<p>Kirchenchor Emlichheim/Laar Jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr Auskunft: Frau Wille Tel.: 05943/7322</p>
	<p>Kaffeetrinken ☕ jeden ersten oder zweiten Sonntag im Monat Auskunft: Ralph Stier-Scheerhorn Tel.: 05943/98197</p>
<p>Begegnungscafé Dienstag von 10.30 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus Auskunft: Gitta Bloemendal Tel.: 0172/6482525</p>	

ENTFALLEN WEGEN CORONA!
ACHTEN SIE AUF HINWEISE IN DEN
GOTTESDIENSTEN ODER AUF UNSERER
HOMEPAGE!

**Die Kreise finden in den jeweiligen Gemeinderäumen statt und sind offen für alle.
Jeder ist herzlich willkommen.**

Verein zur Förderung der Gemeindeförderung der ev.-luth. Kirchengemeinde Emlichheim

Auskunft: Volker Schmal (Vorsitzender): 05943/7353 und Ingo Wiesler (Kassenwart): 05943/98171

WIR FREUEN UNS ÜBER JEDE NOCH SO KLEINE SPENDE!

Bankverbindung: IBAN: DE 68 2806 9956 4811 0337 00 BIC: GENO DE F1NE V

<h2>Uelsen</h2> 	<h2>Neuenhaus</h2> 
<p>Chor: dienstags, 18.00 Uhr im Neuenhauser Gemeindehaus (nicht in den Schulferien) Feierabendandacht: freitags, 19.00 Uhr im Wechsel Neuenhaus (N) / Uelsen (U)</p>	
<p>Frauenachmittagskreis 3. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr:</p>	<p>Frauenkreis 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr:</p>
<p>Frauengesprächskreis 1. Mittwoch im Monat, 19.30 – 21.30 Uhr: <i>Anfragen bei M. Gebauer, Tel.: 05942 2291</i></p>	<p>Gemeindecafé 4. Donnerstag im Monat, 15 Uhr: 28.01. 2015</p>
<p>Siloah-Kreis montags, 20 Uhr:</p>	<p>Arbeitskreis 2. Montag im Monat, 15 Uhr:</p>
<p>Geburtstagscafé nach postalischer Einladung Anmeldung bei A. Schäfer</p>	<p>Geburtstagscafé nach postalischer Einladung Anmeldung im Kirchenbüro</p>
<p>Frag doch mal – Teestunde vierteljährlich, 10 Uhr:</p> 	<p>Besuchsdienstkreis 1. Montag im Monat, 18 Uhr:</p>
<p>Fördervereine</p> <p>Uelsen:</p> <p>1. Vorsitzender: Martin Voss Kassenwart: Edgar Knorr IBAN DE54 2675 0001 0011 0048 01</p> <p>Neuenhaus:</p> <p>1. Vorsitzender: Jens Finsterbusch Kassenwart: Mirja Albrecht IBAN DE14 2675 0001 0004 0062 92</p>	<p>Gemeindefrühstück 4. Sonntag im Monat vor dem Gottesdienst 9.30 Uhr im Gemeindehaus</p> 
	<p>Jugendgruppe jeweils 18-20 Uhr <i>Infos bei Esther Hoffschroer, Tel.: 01577 44272868</i></p>

Wenn wir wieder mit unseren Gruppen und Kreisen starten, bekommen Sie Nachricht über Abkündigungen, Schaukästen, persönliche Nachrichten, auf unserer Homepage...

Fördervereine

Uelsen:

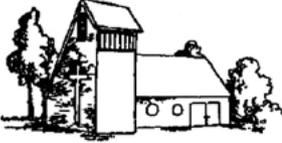
1. Vorsitzender: Martin Voss
 Kassenwart: Edgar Knorr
 IBAN DE54 2675 0001 0011 0048 01

Neuenhaus:

1. Vorsitzender: Jens Finsterbusch
 Kassenwart: Mirja Albrecht
 IBAN DE14 2675 0001 0004 0062 92

www.lutherisch-in-neuenhaus-uelsen.wir-e.de

Bitte bei den regulären Terminen die Corona-Pandemie berücksichtigen!

Veldhausen 	Füchtenfeld 
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst/parallel Kindergottesdienst 14 Uhr Andacht/Versammlung im Gemeindehaus	Sonntag: 11 Uhr Gottesdienst aber auch andere Zeiten sind möglich - sh. S. 21)
Montag: 17.30-18.15: ökum. Kinderchor (5jährige bis 3. Klasse) 18.15-19.00: ökum. Kinderchor (ab 4. Klasse) im altref. Gemeindehaus, Leiterin: Ulrike Sumbeck	Montag: Ab 15.00: Montag-Treff (Spielenachmittag) (jeden 1. Montag im Monat) 15.30-17.00: Krabbelgruppe im Kindergarten
Dienstag: 15 Uhr: Handarbeitskreis (vierzehntägig) 19 Uhr: Dienstag-Abend Frauenkreis (jeden letzten Dienstag im Monat)	Dienstag: 18.30 Uhr: Jugendtreff (jew. letzt. Dienstag im Monat) 19.00 Uhr: Dienstag-Abend Frauenkreis (jeden letzten Dienstag im Monat)
	Mittwoch: 16.15 Uhr: Konfirmanden-Unterricht in Füchtenfeld
Donnerstag: 15.30 Uhr: Konfirmanden-Unterricht	
	Freitag: 15 Uhr: Frauenkreis (jew. am 2. Freitag im Monat) 19.00/19.30 Uhr: Füchtenfelder Frauentreff (jew. 1. Freitag im Monat)
Samstag: 14 Uhr: Andacht / Versammlung im Gemeindehaus	

Förderverein der Ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld e.V.

- | | | |
|------------------------------|--|-----------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Winfried Winkler, Tel. 05946-1206 | Kassenwart: Wolfgang Schulz |
| 2. Vorsitzender: | Hartmut Wieland, Tel. 05946-807 | Tel. 05925-738 |
| Weitere Vorstandsmitglieder: | Brigitte Loepke / Gisela Wolf / Ursula Damentgen / Hannelore Sandner | |
| Bankverbindung: | Kreissparkasse Nordhorn - IBAN DE23267500010012007175 - BIC NOLADE21NOH | |



Sommer ist Duft... Duft von Blumen, Duft von Regentropfen auf heißem Asphalt, Duft von Lagerfeuer und Grill, Duft von frischem Heu, Duft von Meer und Tang, Duft von warmem Waldboden, Duft von verschwitzt spielenden Kindern. Sommer ist der Duft von Liebe und Zärtlichkeit.

